

OH 40 A WISI COMPACT HEADEND Grundeinheit WISI COMPACT HEADEND Basic unit



- Grundeinheit f
 ür analoge und digitale Kanalaufbereitung
- Steckplätze für bis zu 7 Module
- 19"-Rackmontage
- Wandmontage
- integrierter FM-Verstärker
- einfache Programmierung mit Handset OH 41
- Software-Update über USB-Anschluss (USB-Stick)
- Verbindung über Ethernet LAN
- HTTP (Webbrowser-Zugriff)
- Alarme und Warnungen über E-Mail

- Headend basic unit for analogue and digital TV signals
- Slots for up to 7 modules
- 19" Rack mounting
- Wall mounting
- Integrated FM amplifier
- Easy programming with OH 41 handset
- Update via USB memory stick
- Connection via Ethernet LAN
- HTTP (web browser access)
- Alarms and warnings via e-mail

Hinweis: Vor dem Einbau der Module muß OH 40 A netzspannungsfrei sein! *Note: Disconnect OH 40 A mains power before installing modules!*

Gefahren- und Aufstellhinweise - Zur besonderen Beachtung

















Achtung

Die angegebene 230 VAC-Betriebsspannung muß mit der Netzspannung übereinstimmen.

Erdung

Bitte vor Inbetriebnahme erden! Vor dem ersten Einschalten Erdung herstellen, sonst können **Schäden am Produkt entstehen.**

Anschlußkabel

Stolperfrei mit einer Schlaufe verlegen, damit bei Kondenswasser Schwitzwasserbildung kein Wasser ins Gerät läuft sondern auf den Boden abtropft.

Aufstellungsort auswählen

Zu starke Hitzeeinwirkung oder Wärmestau beeinträchtigen die Lebensdauer. Nicht direkt über oder in der Nähe von Heizungsanlagen o.ä. montieren, wo das Gerät Hitzestrahlung oder Öldämpfen ausgesetzt ist.

Feuchtigkeit

Tropf- oder Spritzwasser schadet dem Gerät. Bei Kondenswasserbildung warten, bis die Feuchtigkeit abgetrocknet ist.

Achtung Lebensgefahr! Nach EN 50 083-1 muß die Satelliten-Antennenanlage den Sicherheitsanforderungen bezüglich Erdung, Potentialausgleich etc. entsprechen.

Servicearbeiten

Dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Vor Beginn der Servicearbeiten die Betriebsspannung abschalten.

Umgebungstemperatur - Nicht höher als 50 °C.

Gewitter

Vermeiden Sie Servicearbeiten an der Antennenanlage.

Achtung Lebensgefahr!

Sicherungen werden nur von autorisiertem Fachpersonal gewechselt. Es dürfen nur Sicherungen gleichen Typs eingesetzt werden.

Batterien

Dürfen nicht in den Hausmüll sondern müssen gesondert entsorgt werden.

Unser gesamtes Verpackungsmaterial (Kartonagen, Einlegezettel, Kunststoff-Folien und -beutel) ist vollständig recyclingfähig.

Anschlüsse



Beschreibung der Anschlüsse

RF out	=	HF-Ausgang; Summensignal aus den Modulen zur Einspeisung in die Verteilanlage.
TP -20	=	Messbuchse -20 dB
FM in	=	Eingang FM-Verstärker, 25 dB
₩ ₩	=	Anschluß für Handset OH 41 (Zubehör) zum Einstellen aller Parameter.
LED "Status"	=	- Globale Alarmstatusanzeige: zeigt den Alarmstatus aller OH-Module
		Blinkt bei Kommunikation mit den Modulen in der Statusfarbe.
		(Status OK: grün, Alarm: rot, Erster Scan-Durchgang: gelb, rot blinkend)
		- Im Bootloader-Modus (rot blinkend)
LED "Power"	=	- Status abhängig von der Temperatur des OH40A und der
		Stromaufnahme aller OH-Module.
		(Status OK: grün, Warnung: gelb, Alarm: rot)
LAN	=	- Schnittstelle zur Einbindung in ein Ethernet-Netzwerk zur
		Fernüberwachung und Konfiguration der Grundeinheit
.	=	USB-Updateschnittstelle
<u>Rückseite:</u>		
AC 230V	=	Anschlußbuchse für Betriebsspannung (Geräterückseite)
Ŧ	=	Potentialausgleichsanschluss (Geräterückseite)

Wandmontage/Bohrlochabstände

Zur Montage der Grundeinheit OH 40 A an einer Wand müssen die mitgelieferten Winkelschienen seitlich am Gehäuse angebracht werden (siehe Zeichnung). Hierfür ausschliesslich die beiliegenden Schrauben (M4x6) verwenden.

Um das Gerät bei der Montage vor Staub zu schützen, bitte die Kartonage als Abdeckung auf der Front des Gehäuses belassen.



Wandmontagevarianten

Kabelzuführung von oben diese Montagevariante wählen.



Bei einer Kabelzuführung von unten diese Montagevariante wählen um den mindest Biegeradius der Koaxialkabel einzuhalten.





Hinweis: Nach erfolgter Programmierung ziehen Sie das Handset ab.

Stand by

Betriebsspannung am Grundgerät angeschlossen und "Initialisierung der Module" abgeschlossen (siehe nächste Seite). Handset an Buchse
☐ des Grundgerätes einstecken. Durch Drücken der
Taste gelangt man in das Modul- und System-Menü.

Modulauswahl-Menü



<u>Modul-Menü</u>

Taste 🕨 drücken

- ▲ ▼ Tasten. Modul 1...7 wählen
- ▶ Taste. Weiter zum Parameter-Menü
- ◄ Taste. Zurück

Parameter-Menü

- ▲ ▼ Tasten. Parameter wählen
- ▶ Taste. Weiter zum Parameter-Untermenü
- ◄ Taste. Zurück

Parameter-Untermenü

 ▲ Tasten. — Zu ändernde Stelle wählen. Cursor blinkt unter der Stelle z.B. 18<u>9</u>4 Bei Überschreiten des dargestellten Zahlenbereiches, zurück zum Parameter-Menü.
 ▲ Tasten

- ▲ ▼ Tasten. Wert ändern z.B. 18<u>9</u>4 in 18<u>3</u>4
- **Speichern:** autom. nach Verlassen des Parametermenüs oder ca. 60 Sekunden nach der letzten Eingabe.

Initialisierung der Module

- OH 40 A-Grundeinheit mit Betriebsspannung versorgen.

- Handset OH 41 einstecken.
- Module werden im Hintergrund gescannt (kann bis zu 1 min. dauern!)

Die Menüstrukturerklärung der Module finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung.

Der Menüpunkt "System settings" dient zur Einstellung der Parameter des Grundgerätes. Der Benutzer gelangt vom Modulauswahl-Menü durch Anwählen des "System settings"-Menüpunktes in das System-Menü. In diesem Menü können folgende Einstellungen des Grundgerätes verändert werden:

Update OH40A MultiUpdate Mod	Insert USB-Stick > OH40A-File (Image) auswählen Insert USB-Stick > Module werden nacheinander mit aktuellster SW upgedatet
UID License Code	UID for Remote
	License: 8C061251 (Beispiel)
	bei Neukauf ist Web-UI gesperrt. Diese UID License Code wird über WISI
	gegen eine Lizenzgebühr in einen Freischaltcode gewandelt.
	Dieser Freischaltcode wird über Web-UI oder USB-Stick eingetragen.
LIC Load OH40A	Insert USB-Stick > Freischaltcode wird gesucht und übertragen
LIC Load Module	Insert USB-Stick > License-File wird gesucht und zum gewählten Modul
	übertragen
	LIC to: 2 OH77 (Beispiel) > Insert USB-Stick
NIT Load Module	NIT Load (zum Einspielen einer externen NIT)
	NIT to: 2 OH77 (Beispiel) > Insert USB-Stick
CfgLoad	Insert USB-Stick > Config-File wird geladen und die Module entsprechend
5	konfiguriert
	(gleiche Module müssen an gleichen Steckplätzen wie bei CfgSave bleiben)
CfgSave	Insert USB-Stick > Konfiguration aller Module wird in ConfigFile geschrieben
StatSave	Insert USB-Stick > Status (z.B. PLL-lock) aller Module wird in
	Status-File geschrieben
IP-Addr	Einstellung der IP-Adresse, z.B. 192.168.000.100
ETH-NetMask	Einstellung der Subnetz-Maske, z.B. 255.255.255.000
ETH-Gateway	Einstellung der Gateway-Adresse, z.B. 192,168,000,001
	(Router/Server für Internet)
Port	Standard-Port für http = 80
FM-Att	FM-Attenuation
	030 dB (Dämpfung am FM Fingang)
Out-Att	Out-Attenuation
	015 dB (Dämpfung am Ausgang OH-Headend)
l-Supply	Current I: <8750 mA (Stromaufnahme der Module)
SW-Version	Anzeige der aktuellen Software-Version des OH 40 A
HW-Version	Anzeige der aktuellen Hardware-Version des OH 40 A
BL-Version	Anzeige der aktuellen Bootloader-Version des OH 40 A
Factory Reset	Auslieferungszustand des OH 40 A wird hergestellt (alle Finstellungen werden
	gelöscht. Freischaltcode bleibt bestehen)
Restart OH40A	Software-Reset OH 40 A
Restart System	Reset OH40A Headend (alle Module)
Restore Web SW	Wiederherstellung des auslieferungszustandes der Wehoberfläche
	where the stellar goes addition of the stellar the stellar the stellar s

Mit der ◀ Taste gelangt man von dem System-Menü wieder in das Modulauswahl-Menü. Wenn Sie im Modulauswahl-Menü mit dem Cursor den Eintrag "System settings" ausgewählt haben und anschliessend die ◀ Taste drücken versetzen Sie das Grerät sofort wieder in die Stand by-Anzeige.

Speichern:	Erfolgt nach Verlassen des "System settings"-Menüs.
	Nach 60 Sekunden ohne Benutzereingabe erfolgt ein Wechsel in die
	Standby-Anzeige, die Werte werden nicht gespeichert!

Systemwiederherstellung

Beim Einschalten des Gerätes die Tasten ◀ ► gleichzeitig drücken, Bootloader Programm wird aktiv. Dann unter "Backup SW" die Taste ► drücken und "yes" Auswählen, um die Notfall-Applikation zu starten.

Updatefunktionen im OH 40 A-Menü "System Settings"

Für ein Software-Update müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- 1. Handset mit der Grundeinheit verbinden. Das Gerät muss sich in der Stand by-Anzeige befinden.
- 2. Einen USB-Stick mit der Software in die USB-Schnittstelle am Grundgerät stecken.
- 3. Es gibt folgende Möglichkeiten ein Update durchzuführen:

- Multiupdate Mod	Alle Module werden automatisch upgedatet wenn auf dem USB- Stick ein neuerer Softwarestand verfügbar ist. Der Updatevorgang startet. Nach erfolgtem Update werden die Module neu gebootet.
- Update OH 40 A	Nur die Grundeinheit wird upgedatet, der Updatevorgang startet. Nach erfolgtem Update wird das Gerät neu gebootet. Die Datei auf dem USB-Stick, darf mit folgendem Namen nur einmal vorhanden sein: OH40AHW_Vx_xx_SW_Vx_xx.bin
- Cfgload	Die Einstellungen aus einer auf dem USB-Stick vorhandenen Konfigurationsdatei werden in die Module eingespielt. Achtung: Die Modultypen und deren Reihenfolge muss der in der Konfigurationsdatei entsprechen!
- Cfgsave	Auf dem Display wird "Checking File" angezeigt. Die aktuelle Konfiguration der Module wird ausgelesen und auf dem USB-Stick gespeichert (Config.OH40A_2014_05_01_14_15).

Falls ein Modul-Update fehlschlägt, bleibt das Modul im Bootloader. Dies wird auf der Website und im Handset angezeigt. Das Modul kann von der Website aus nochmals programmiert werden! Um das Modul über das Handset programmieren zu können, muss das Menü "System Settings" > "Multiupdate Mod." ausgewählt werden. Dadurch wird das Gerät ebenfalls neu programmiert.

<u>Hinweis</u>

Die neueste Firmware finden Sie unter: http://wisi.de/de/unternehmen/produkte/compact-headend/

- Während des Updatevorgangs darf das Gerät nicht vom Stromnetz getrennt werden.
- Der verwendete USB-Stick muss FAT32 formatiert sein und darf während des Updatevorgangs nicht entfernt werden.
- Die Updatedateien/Konfigurationsdateien dürfen nicht umbenannt werden.
- Die Updatedateien/Konfigurationsdateien müssen sich im Hauptverzeichnis des USB-Sticks befinden.

Aktivierung der OH 51 A Fernüberwachungsfunktion

<u>Hinweis</u>

Zur Aktivierung der integrierten Fernüberwachungsfunktion OH 51 A benötigen Sie die UID des Gerätes. Diese finden Sie auf dem Typen- und dem Verpackungsschild des Gerätes (siehe unten).





Kanalaufbereitung für analoge und digitale Satellitenprogramme

Das **WISI COMPACT** HEADEND bietet die Möglichkeit, analoge und digitale Programme, für Verteilnetze aufzubereiten.

Einpegeln der Anlage

Grundsätzlich muß der Ausgangspegel auf den zulässigen Systemausgangspegel eingestellt werden. Für jedes Modul kann der Ausgangspegel im Parameter-Menü "Out-Att" eingestellt werden.

Werkszustand der IP-Parametereinstellungen

IP address	192.168.0.20
Netmask	255.255.255.0
Gateway	192.168.0.1
DHCP	disabled (DHCP-Funktionalität ist deaktiviert)
E-Mail	disabled
HTTP Port	80 (Standard)
SMTP	disabled (Zeitsyncronisierungsserver deaktiviert)
Sync Install Time	24 h (Zeitsyncronisierung alle 24 Stunden)

OH-Setup Windows Tool

Das WISI Software-Tool 'WISI OH-Setup' (Dateiname 'OHSetup.exe') kann auf einem PC mit den Betriebssystemen Windows XP oder Windows 7 eingesetzt werden. Zwischen PC und dem OH40A-Modul wird eine Ethernet-Verbindung benötigt.

Das Programm starten. In die Eingabefelder die korrekte Ethernet-MAC-Addresse, des OH 40 A-Modules (siehe Aufkleber auf dem OH 40 A-Modul: 00-03-98-...) und die gewünschten IP-Parameter (IP-Addresse, Netzwerkmaske, Gateway) eintragen.

WISI OH-Setup	x
Eile Language	
Ethernet MAC-Address:	00-03-98-01-02-03
IP-Address:	172 . 29 . 2 . 1
Netmask:	255.255.0.0
Gateway:	172 . 29 . 95 . 20
	Assign
IP-Address sucessfully assigned!	

Zur Übernahme der Parameter die Schaltfläche "Assign" anklicken. Das Tool überprüft ob die gewählte IP-Adresse gültig und noch verfügbar ist. Danach werden die IP-Parameter vom OH40A-Modul übernommen und gespeichert. Bitte beachten Sie die Informationen in der unteren Status-Zeile des Fensters, hier wird signalisiert ob die Zuweisung der Parameter erfolgreich war oder nicht.

OH 41 Handset

Wenn eine Bedienung des Handsets (Modul Menü) erfolgt wird auf der Webseite "Handset in use" angezeigt. Nach 60 Sekunden erfolgt die automatische Anzeige der Standby-Meldung. Sperre in der Webseite wird aufgehoben. Handset hat Priorität.

Freischaltung der Web-Benutzeroberfläche:

Bei Neukauf ist das Web-UI gesperrt. Nach einloggen mit Benutzername "user" erscheint folgende Meldung:



Die angezeigte Unique-ID (UID) wird durch WISI gegen eine Lizenzgebühr in einen Freischaltcode gewandelt:



Nach Eingabe des Freischaltcodes ist das Gerät dauerhaft entsperrt.

Web-Benutzeroberfläche

Es wird eine Ethernetverbindung zwischen dem PC (mit installiertem Webbrowser) und dem OH40A-Modul benötigt.

Folgende Webbrowser werden empfohlen:

- Internet Explorer ab Version 8, empfohlen 9
- Firefox ab Version 15
- Safari ab Version 5.1.7
- Opera ab Version 12.15
- Google Chrome ab Version 27.0.1453.116
- 1. Die aktuelle IP-Addresse des OH40A-Modules muss bekannt sein, Einstellung auch über Handset möglich.
- Schreibrechte: Unter Benutzername "user" einloggen.
 (Vollzugriff) Passwort (laut Werkeinstellung "wisi") eingeben.
 Leserechte: Unter Benutzername "read" einloggen.
 (Nur Lesezugriff) Kein Passwort "" eingeben.
- *3.* Die Registerkarte "Network settings" unter dem Menüpunkt "OH40A" auswählen.
- 4. Geg. nach Ändern der IP-Parameter mit der Schaltfläche "save" speichern.
- 5. Der Browser wird auf die neue Adresse geleitet.

	WISI		Connection to	Server: OK		ОН
1.	OH862	General	c setup E-Mail setup	Booster	Update	Logfile
2.	OH85					
3.	OH85H					
4.	OH45	Host configuration		DHCP configura	ation	
5.	OH66		OH Pamata	DHCP on		
6.	OH66	Host name		Dirici di	_	<u> </u>
7.		IP-address	192.168.0.20			
	OH40A	Netmask	255.255.255.0			
	1	Gateway address	192.168.0.1			
		PDNS server ip	0.0.0			
		SDNS server ip	0.0.0.0			
		LITTE Part	80			
		ппгтол				
		Timer server configuration		TRAP configura	ation	
		Timer server ip	192.168.0.1	Trap Serve		192.168.0.1
		Sync. interval time [h]	24	Trap on		
		Sync time on				
		GMI	*) *			
		Set time Sa	ve settings Chang passwo	e rd		

Web-Benutzeroberfläche

In der Registerkarte "E-Mail setup" können Einstellungen zum Versenden von E-Mails vorgenommen werden. Es können bis zu 3 Personen mit unterschiedlicher E-Mail-Adresse bei Meldungen von Modulen bzw. des OH40A-Grundgeräts benachrichtigt werden (Warnung, Alarm, Info).

Das OH40A kann eine Authentifizierung am E-Mail-Server vornehmen (Benutzername, Passwort). Achtung: Es erfolgt keine Verschlüsselung der Daten.

	Connection to Server: OK	ОН
 OH862 OH85 OH85H OH45 OH66 OH66 OH66 OH40A 	General Network setup E-Mail setup Booster Update Host configuration SMTP-Server 192.168.0.1 SMTP-Port 25 Sender E-Mail address OH E-Mail enable . Username mustermann Password . Authentication enable .	Logfile
	Receiver E-Mail address muster@muster Save settings	

Web-Benutzeroberfläche

In der Registerkarte "update" können die Module mit neuer Software programmiert werden. Dabei ist darauf zu achten, dass die Software zum Modul passt und die Hardware-Version übereinstimmt. Falls mehrere Module gleichen Typs vorhanden sind, können diese alle gleichzeitig ausgewählt werden. Danach die Software auf dem PC auswählen und auf "programModule" klicken. Alle gewählten Module werden mit dieser Software programmiert.

Es können über die Website auch (extended) erweiterte Updates für MPEG Dekoder etc. durchgeführt werden (*.zli-Datei) sowie die NIT-Tabelle zum Modul (*.nit-Datei) übertragen werden. Freischaltcodes (*.onl-Datei) für die Module (bsp.: um externe Nit nutzen zu können) können auf die gleiche Art übertragen werden.

Ebenfalls kann eine neue Web-Software programmiert werden. Dazu die Checkbox "Websoftware update" auswählen, Websoftware auswählen (*.tar-Datei) und "program Module" wählen. Die Firmware kann wie bei Modulen beschrieben programmiert werden. Checkbox "OH40A Firmware" auswählen > Datei laden > "program Module". OH40A startet neu.

Es können hierüber ebenfalls die Konfigurationen der Module (Checkbox anwählen) gespeichert werden. Auswahl Modul(e) > "save configuration"

Zum Laden der Konfigurationsdatei, Datei auf dem PC auswählen und "load configuration" anklicken. Die Module müssen nicht über die Checkboxen angewählt werden.

Achtung! Reihenfolge und Modultypen müssen zu der gespeicherten Konfiguration passen.

				Con	nection to S	erver	: ОК		0	H
 OH862 OH85 OH85H OH45 OH66 OH66 	General To update Module tar (Website), nit Module se 1. OH8	Netv :: 1. select Moo NIT-Data-File) lect 62 HW: V3.00	vork setup ule(s) of the s onl (NIT-Lice SW: V1.06	E-Ma ame Type a nse-File), 3	ail setup and hardware. 2. cl . program Module	Boos noose file OH50 15.	ter e (bin (Module F DA select OH40A firmwa	Update irmware), zli, d re	Logfile at (extended update	e e),
6. OH66 7 OH40A	2. OH8 3. OH8 4. OH4 5. OH6 6. OH6	 5 HW: V1.00 5H HW: V3.00 5 HW: V2.00 6 HW: V1.00 6 HW: V1.00 	SW: V1.78 SW: V1.80 SW: V1.11 SW: V1.16 SW: V1.16				Websoftware +firmware upd supported at fin V1.20	ate mware		
	τ.									
i.	Datei ausw Update n	ählen Keine a nodule	usgewählt configura	tion	Save configuratio	n	Save mod status	ule		



















Caution

The mains voltage must match the rated input voltage of the unit (230 VAC).

CAUTION GROUNDING!!

Chassis must be grounded and disconnected from line power before any RF connections are made. Improper grounding may result in irreversible damage of the equipment.

Connecting cable - Lay the cable so that no-one can tri

over it.

Lay the cable with a downward loop so that any

water condensing on it can drip on the floor instead of running into the unit.

Selecting the installation location

Excessive temperatures will reduce the operating lifetime of the unit. Don't install the unit directly above or in the vicinity of radiators or heating systems where it would be subjected to thermal radiation or oil vapours.

Moisture

Water dripping or splashing onto the unit will damage it. If there is condensation on the unit, wait until this has evaporated before switching the unit on.

Caution - danger!

In accordance with EN 60728-1, the satellite antenna system must comply with the safety requirements with respect to grounding, potential equalisation, etc.

Service work

Service work may be carried out only by qualified personal. Always disconnect the supply voltage before starting any such work.

Ambient temperature - Not greater than 50 °C.

Thunderstorms

Avoid carrying out service work on the antenna system during thunderstorms.

Caution - danger!

Fuses may be replaced only by qualified personnel. Only fuses of the same type and rating may be used.

Batteries

Do not throw exhausted batteries in the garbage. They must be disposed of separately.

All of our packing materials (cardboard boxes, packing notes, plastic films and plastic bags) can be recycled.

Connectors



Description of connectors

RF out	=	RF output; sum signal from the modules for injection into the distribution system
TP -20	=	Test output -20 dB
FM in	=	Input FM amplifier, 25 dB
	=	Handset OH 41 (Accessory) for setting all parameters
LED "Status"	= -	The global alarm status display shows the alarm level of all OH modules.
		It blinks the during communication with the modules.
		The colour indicates the status of the modules
		(green: ok, red: alarm, yellow: first scan)
	-	In the bootloader mode (flashing red)
LED "Power"	= -	Status depends on the temperature of the OH40A and the power
		input of all modules (green: ok, yellow: warning, red: alarm).
LAN	= -	Interface to connect the unit to a ethernet network for remote contol
↓	=	USB update interface
Backside:		
AC 230V	=	Mains connection
Ť	=	Potential equalization terminal

Wall Mounting/ Hole Distances

For wall mounting of the OH40A chassis please use the supplied angle brackets, and fix it at both sides (see drawing). Use only the supplied screws (M4x6).



Wall Mounting versions

If the cables are fed from above the basic unit choose this wall mounting version.



If the cables are fed from below the basic unit choose this wall mounting version to maintain the min. bending radius of the coaxial cable.





Note: After programming remove the handset from the connector.

Standby

Mains connected to basic unit and the mode
"Initializing the modules" has finished (see next page).
Plug the handset into the socket

on the basic unit.

Press the ► key to enter the module menu and system menu.

<u>Modul menu</u>



Modul menu

Press the ►	key
▲ ▼ keys	— Select module 1-7
► key	— Move to parameter menu
◀ key	— Back.

Parameter menu

keys	 — Select parameter 	

- ▶ key Move to parameter sub-menu
- ◄ key Back

Parameter sub-menu

▲► keys	 Select the digit to be changed
	Cursor blinks below the digit, e.g. 18 <u>9</u> 4
	If the permissible range is exceeded, the unit
	returns to the parameter menu
▲ ▼ keys	— Change the value, e.g. change 1894 to 1834

- **Saving data:** Data are saved automatically after leaving the parameter menu, or 60 seconds after the last entry.

Initializing the modules

- Connect OH 40 A to mains power
- Connect the handset OH 41
- Modules are scanned in the background (can take up to 1 min!)

The description of the menu structures can be found in the related manual of the module.

The system menu of the basic unit

The menu item "System settings" offers the parameter setup of the basic unit.

By selecting "System settings" the user accesses the following OH 40 A system parameters:

Update OH40A MultiUpdate Mod	Insert USB memory stick > Select OH40A-File (Image) Insert USB memory stick > Modules will be successively updated with latest software
UID License Code	UID for Remote License: 8C061251 (example) The Web-UI (optional feature) is locked by default. The UID License Code is needed to purchase and obtain a license key. This key is to be entered via Web-UI or USB memory stick.
LIC Load OH40A LIC Load Module	Insert USB memory stick > Search for Unlock code and activate it Insert USB memory stick > Search for License-File and transfer it to selected module.
NIT Load Module	NIT Load (Import external NIT) NIT to: 2 OH77 (example) > Insert USB memory stick
CfgLoad	Insert USB memory stick > config. file is uploaded, the modules are configured accordingly (the modules have to remain at the same plug-in positions as in $CfgSave$)
CfgSave	Insert USB memory stick > the configuration of all modules is described in the config. file
StatSave	Insert USB memory stick > status (e.g. PLL-lock) of all modules is decribed in the status file
IP-Addr	IP address setting, e.g. 192.168.000.100
ETH-NetMask	Subnet-Mask, e.g. 255.255.255.000
ETH-Gateway	Gateway address setting, e.g. 192.168.000.001
-	(router/server for internet)
Port	Standard-Port for http = 80
FM-Att	FM-Attenuation
	030 dB (attenuation at the FM input)
Out-Att	Out-Attenuation
	015 dB (attenuation at the FM output)
I-Supply	Current I: <8750 mA (power consumption of installed modules)
SW-Version	Displays the current software version of OH 40 A
HW-Version	Displays the current hardware version of OH 40 A
BL-Version	Displays the current boot loader version of OH 40 A
Factory Reset	Reset OH 40 A to delivery status (all settings are deleted,
	the activation key remains)
Restart OH40A	Software-Reset OH40A
Restart System	Reset OH40A Headend (all modules)
Restore Web SW	Restore the factory default settings of the web interface
	, , ,

With the ◀ key, you step back from the "System settings" menu to the module selection menu. When the entry "system settings" is selected in the module selection menu and the ◀ button pushed afterwards, the device will move to standby immediately.

Saving changes:	By leaving the "System settings" menu. Without any user setting the standby display appears after 60 seconds,
	settings are not being stored.

System recovery

Press the buttons ◀ ► simultaneously when power supply is applied. Then press ► button and choose Backup SW "yes", to start emergency application.

Update functions in the OH 40 A menu "system settings"

The following steps are required for an software update:

- 1. Connect handset to the base unit, the handset must display the standby message.
- 2. Plug an USB memory stick into the USB port.
- 3. The following options are selectable:

- Multiupdate Mod	All modules are updated automatically, if a newer software is available on the USB memory stick. The update process starts. After the update the modules will be rebooted.
- Update OH 40 A	Only the base unit is updated. After the update process is completed, the device will be rebooted. Be sure that a file with the name "OH40AHW_Vx_xx_SW_Vx_xx.bin" is only present once on the USB memory stick.
- Cfgload	The settings from a configuration file on the USB memory stick are uploaded into the modules. Please note: the module types and their slot order have to be the same as those in the configuration file!
- Cfgsave	The display shows "Checking file". The current configuration of the modules is uploaded and saved to the USB memory stick (Config.OH40A_2014_05_01_14_15).

If an module update fails, the module remains in the bootloader. This is displayed on the web interface and on the handset. The module can be programmed again from the web interface. To program the module with the handset "Multiupdate Mod." has to be selected in the menu "System Settings".

Note:

You will find the latest firmware here: http://wisi.de/en/business/products/compact-headend/

- Don't interrupt the power supply of the device during the update
- The used USB memory stick needs to be FAT32 formatted and must not be removed during the update is running.
- It is not allowed to change the names of the update or config files.
- The update or config files must be located in the root directory of the USB memory stick.

Aktivierung der OH 51 A Fernüberwachungsfunktion

Hinweis

Zur Aktivierung der integrierten Fernüberwachungsfunktion OH 51 A benötigen Sie die UID des Gerätes. Diese finden Sie auf dem Typen- und dem Verpackungsschild des Gerätes (siehe unten).





Channel processing for analogue and digital satellite programmes

The **WISI COMPACT** HEADEND permits the processing of analogue and digital TV programmes in networks.

Adjusting the system levels

The output level must always be set to the permissible system output level. For every module the output level can be adjusted by the parameter menu "Out-Att".

Default factory IP parameter values and SNMP community strings

IP address	192.168.0.20
Netmask	255.255.255.0
Gateway	192.168.0.1
DHCP	disabled (DHCP functionality is disabled)
E-Mail	disabled
HTTP Port	80 (standard)
SNTP	disabled (time syncronisation server disabled)
Sync Install Time	24 (time syncronisation all 24 hours)

OH-Setup Windows Tool

The WISI tool named "WISI OH-Setup" (filename 'OHSetup.exe') has to be copied on a PC with operating system Windows XP / 7. An ethernet connection between this PC and the OH40A unit is required. Start the program. Complete the four fields with the correct Ethernet MAC Address of the OH40A unit (see label at OH rack: 00-03-98-...) and the wanted IP parameters (IP-Address, Network mask, Gateway).

WISI OH-Setup	X
<u>File</u> Language	
Ethernet MAC-Address:	00-03-98-01-02-03
IP-Address:	172 . 29 . 2 . 1
Netmask:	255 .255 . 0 . 0
Gateway:	172 . 29 . 95 . 20
	Assign
IP-Address sucessfully assigned!	

Now press the button "Assign" for setting these parameters. The tool checks first, if the IP address is valid and still free. Afterwards the IP parameters of the OH40A unit will be set and stored. Please check the message in the lower status line of the window, if the assignment has succeeded or not.

OH 41 Handset

While the handset is being used (Modul Menü) the web interface is disabled and displays "Handset in use". After 60 seconds the handset automatically returns to the standby display. The web interface is now enabled again. The handset has higher priority than the web interface.

Activation of the web interface:

The Web UI of the newly purchased OH 50 A is locked. After login with the username "user" the following message will appear:



WISI converts the Unique ID (UID) into an unlock code for a license fee:



After entering the unlock code the device is permanently unlocked.

Web Interface

An ethernet connection between the PC (with an installed webbrowser) and the OH40A unit is required. One of the following webbrowsers are recommended:

- Internet Explorer from v8, v9 recommended
- Firefox from version 15
- Safari from version 5.1.7
- Opera from version 12.15
- Google Chrome from version 27.0.1453.116
- 1. In order to set up the chassis via web interface, the current IP address of the
- OH40A module has to be known. Setting the address is possible with the handset
 Write access: Log in under user name "user". Enter password ("wisi" is used as factory setting).
 - Read access: Log in under user name "read". No password needed.
- 3. Select tab "Network settings" under "OH40A".
- 4. If changes in the IP parameters are necessary, the button "save" has to be pressed.
- 5. The browser is being redirected to the new address.

		C	onnection to Se	erver: OK		ОН
1. OH862	General Ne	twork setup	-Mail setup	Booster	Update	Logfile
2. OH85						
3. OH85H						
4. OH45	Host configuration			DHCP configure	ation	
5. OH66	Host name	OH Remo	ote	DHCP on		
6. OH66	ID address	102 168 0	20			
7	IP-address	055.055.05	.20			
OH40A	Netmask	200.200.20				
1	Gateway address	192.168.0	0.1			
	PDNS server ip	0.0.0.0				
	SDNS server ip	0.0.0.0				
	HTTP Port	80				
	Timer server configura	ation		TRAP configura	ation	
	Timer server ip	192.168.0	0.1	Trap Serve	er 🛛	192.168.0.1
	Sync. interval time [h]	24		Trap on		
	Sync time on				_	
	_					
	017					
	GMT					
	Set time	Save settings	Change password			

Web Interface

The tab "E-Mail setup" allows up to 3 addresses to which fault reports concerning the modules or the OH 40 A base unit are sent (warning, alarm, and info). The OH40A can request server-side authentication (user name, password). Please note: Transmitted data is not encrypted.

	Connection to Server: OK	ОН
 OH862 OH85 OH85H OH45 OH66 OH66 OH66 OH40A 	General Network setup E-Mail setup Booster Update Host configuration SMTP-Server 192.168.0.1 SMTP-Port 25 Sender E-Mail address OH E-Mail enable	Logfile
	Receiver E-Mail address muster@muster Save settings	

Web Interface

The tab "update" gives the ability to update the modules software. The software has to suit the type of module and the hardware version has to match. Modules of the same type ca be programmed simultaneously. Select all modules of the same type, select the software on the computer and choose "program Module". The programming process for all modules is being started.

Extended updates for the MPEG decoder etc. (filename.zli) as well as the NIT table of a module (filename.nit) can be transferred through the website. A new website can be programmed as well. The activation code (*. Onl file) for the modules (ex.: to utilize the external Nit) can be transmitted in the same way.

Select "Websoftware update", choose websoftware (filename.tar) and select "program Module". Run a firmware update by selecting "OH40A Firmware" > Datei laden > "program Module". OH40A reboots.

To save the module configuration select the checkboxes for the modules and click "save configuration".

To upload config files to the modules select the file on your PC and click "load configuration". You do not have to tick the checkboxes. The sequence and type of the modules in the chassis has to correspond to the sequence of the modules on the update file.

	UISI					Co	nnection t	o Server	: ок			ОН
1. 2.	OH862 OH85	Ger To update I tar (Websit	n eral Module: 1. e), nit (NIT	Netw select Mod -Data-File),	ork setup ule(s) of the onl (NIT-Lice	E-I same Typ ense-File),	Mail setup e and hardware 3. program Mo	Boos 2. choose file dule	ter e (bin (Mod	Update ule Firmware), zli,	dat (extended)	ogfile update),
4. 5	OH45	Modu	ile selec	t				OH50)A select			
6. 7.	OH66	1. 2.	OH862 OH85	HW: V3.00 HW: V1.00	SW: V1.06 SW: V1.78			15.	OH40A fi	mware		
	OH40A	3. 4. 5.	0H85H 0H45 0H66	HW: V3.00 HW: V2.00 HW: V1.00	SW: V1.80 SW: V1.11 SW: V1.16				Websoftw +firmware supported	rare e update d at firmware		
		6. 7.	OH66 	HW: V1.00	SW: V1.16				V1.20			
		Date	i auswähl	en Keine a	usaewählt							
		Upd	ate mo	dule	load configura	tion	Sav configur	e ation	Save r sta	nodule tus		

Booster / Booster amplifier

Frequenzbereich / Frequency range TV	47–862 MHz
Frequenzbereich / Frequency range FM	87,5–108 MHz
Ausgangsimpedanz / Output impedance	75 Ω
Rückflußdämpfung am Ausgang / Output return loss	> 14 dB
Aufgangspegel / Output level	110 dBµV
Ausgangsdämpfungssteller / Output attenuator	0-15 dB/1 dB steps
Eingangspegel / Input level (FM)	70–100 dBµV
FM-Dämpfungssteller / FM attenuator	0-30 dB/1dB steps
CTB / CTB	>60 dB
CSO / CSO	>60 dB
Messausgang / Test output	-20 dB

Netzteil / Power supply

80 265 VAC (47 63 Hz)
< 185 W
\leq 89 %
12,5 V
12 A
12,5 V 1,2 A
EN 61000-3-2

Ethernet ("LAN") / Ethernet (,LAN')

Schnittstelle / Interface	10/100 Base-T, RJ-45 Buchse / female jack
2 LEDs / 2 Leds	grün für Link/Aktivität, gelb für Geschwindigkeit
	green for link/activity, yellow for speed

Protokoll / Protocol

	Data Link Layer Network Layer Transport Layer Application Layer	Ethernet IP, ICMP UDP, TCP DHCP (zur automatischen IP-Adress-Zuweisung / <i>for automatic IP address assignments),</i> (UDP Port 123, zur Zeit- und Datums-Synchronisation / <i>for time and date synchronisation),</i> SNTP, RFC 4330 HTTP (Webserver-Zugriff / web server access)
Geschwindigkeit / Spee	d	10/100 Mbps
Duplex / Duplex	-	half-duplex/full-duplex, autosensing
IP Version / IP Version		4

Remote-Bus (OH-Backplane, Kommuniziert mit allen eingesteckten OH-Modulen) / Remote Bus (OH backplane, communicates with all connected OH modules)

Schnittstelle / Interface	board connector, 20 pins, RS-485
Protokoll / Protocol	Module ASCII
Geschwindigkeit / Speed	115 kbaud
Duplex / Duplex	half-duplex

Allgemeine Daten / General specifications

Abmessungen / Dimensions	236 x 132 x 351 mm	
Anschlüsse / Connectors		
FM-input	1 x F-connector	
RF-output	1 x F-connector	
Test-output	1 x F-connector	
Handset control	RJ 11	
Software update	USB-A	
Remote connection	RJ 45	
Betriebstemperaturbereich / Operating temperature range	-20 °C to +50 °C	
Solltemperaturbereich / Nominal temperature range	+5 °C to +50 °C	



WISI Communications GmbH & Co. KG Empfangs- und Verteiltechnik Wilhelm-Sihn-Straße 5-7 75223 Niefern-Oeschelbronn, Germany Tel.: +49 7233 - 66-292, Fax: 66-320, E-mail: info@wisi.de, http://www.wisi.de

excellence in digital ...

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten! Technical Modifications reserved. WISI cannot be held liable for any printing error.